

### MONTAGE- UND AUFBAUANLEITUNG

**ZUERST:** Teilen Sie maßlich Ihre Zaunfelder ein!  
Nachfolgende Anleitung gilt beispielsweise für ca. 200cm Pfostenabstände und Zaunfeldeinteilungen

#### 1.) Pfosteneinbau

Die Pfosten (Alu- T-Profil 50x50/5 mm oder Alu-Vierkantpfosten 50x50/3mm)sind im **Abstand von ca. 200 cm** senkrecht (Wasserwaage) einzubetonieren. Grenzabstand zum Nachbarn und Frosttiefe beachten!

#### 2.) Querriegel-Montage

Die Alu-Querriegel 60x20/2 mm bzw. 60x30/2 mm sind waagrecht (Wasserwaage) vor dem Pfosten mit den Schrauben zu verbinden. Dazu alles entsprechend vorbohren.

Beispiel:

Alu-Vierkantpfosten 50x50/3 mm



Alu- Vierkantpfosten vorbohren Ø 4 mm

Alu- Rechteckprofil vorbohren Ø 6 mm, eine Seite aufbohren Ø 10 mm

Schraube 4,8 x 22 mm ( der Schraubenkopf verschwindet im Rechteckprofil)

## Alu- T-Pfosten 50x50/5 mm

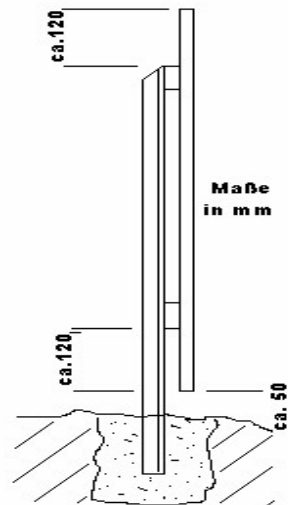


Alu- T- Pfosten vorbohren  $\varnothing$  6 mm,  
Alu- Rechteckprofil vorbohren  $\varnothing$  4 mm,  
Schraube 4,8 x 22 mm

Die Höhenpositionen entnehmen Sie bitte nachfolgender Skizze:

Belattung 80 – 100 cm

Abstand der Lattenunterkante zur  
Grasnabe oder Rabatte ca. 50 mm



Die einzelnen Alu-Querriegel werden in Längsrichtung untereinander mit den Winkелеlementverbindern verschraubt. Schrauben 4,8x16 mm; vorbohren 4 mm. Die Stöße können auf die Pfosten verlegt werden, können aber auch an beliebigen Positionen liegen.

**Verschraubung von hinten !**

### 3.) Zaunlatten – Montage – Verschraubung von vorne !

- Die Belattung mit den Zaunprofilen 95x22 mm, bzw. 95x22/15 mm, bzw. den Pfostenblenden 95x40 mm erfolgt normalerweise mit 7 Latten pro lfm. Dabei entsteht ein Abstand zwischen den Latten von ca. 50 mm. Beachten Sie aber grundsätzlich die Zaunfeldeinteilung vor Ort. Pfostenblenden können in jeder beliebigen Position anstelle einer Zaunlatte verwendet werden.
- Die Zaun- oder Pfostenblenden sind mit einem 6,0 mm Bohrer zentrisch vorzubohren (**kein kleinerer Bohrdurchmesser!**).

- Die Zaunlatten sind senkrecht (Wasserwaage) an das Riegelprofil zu halten. Anschließend mit einem 4,0 mm Bohrer durch das 6,0 mm Loch in das Riegelprofil vorbohren.
- Anschließend mit den Kreuzschlitzschrauben 4,8x32 mm (Latten), bzw. 4,8x50 mm (Pfostenblende), die Zaunlatte bzw. Pfostenblende oben und unten befestigen. Nicht zu fest anziehen, da die Acryloberfläche sonst beschädigt werden kann (keine Wulstbildung am Schraubenloch!).
- Dadurch wird erreicht, dass bei Wärmedehnung (Sommer/Winter) der Kunststoff in dem vergrößerten, vorgebohrten Loch etwas Spiel hat. Kleinere Schraubendurchmesser sind nicht zu empfehlen, da evtl. bei tieferen Temperaturen im Winter die Schraube abgerissen werden könnte.
- Die Schnittflächen am Kopf sind mit Spezial- UV-Lack farblich passend behandelt.

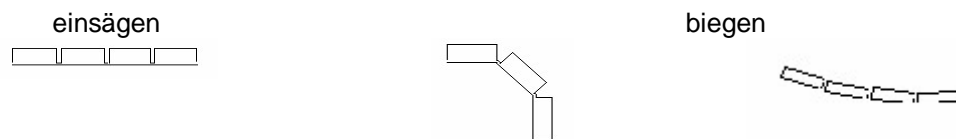
#### 4.) Montage der Gartentür

Anleitung sep. bei Lieferung der Gartentür im Lieferumfang enthalten.

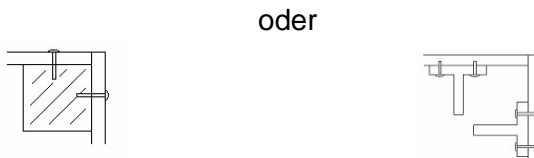
#### 5.) Rundungen und Bögen, Ecklösungen

Rundungen: Die Alu-Querriegel können durch Einsägen flexibel biegsam gestaltet werden. Dadurch sind Bögen möglich.

Skizze:



Ecklösungen: durch entsprechende Pfosten-Riegel-Gestaltung, z.B.



**HINWEIS:** Produkteigenschaften und Pflege entnehmen Sie bitte unserer Produktinformation Acrylbeschichtete Profile für Zaun- und Balkonbau!

#### Herstellung und Vertrieb



Stand 02.2007

PLANEX Projektierungs GmbH, Steinauer Weg 17, D 91589 Aurach, Tel. +49(0)9804 / 1780, Fax +49(0)9804 / 7207

Internet. [www.planex.de](http://www.planex.de)

e- mail: [verkauf@planex.de](mailto:verkauf@planex.de)